

# Musik, Kultur und Kulinarik am Kumax-Gymnasium

## Kunstnacht mit vielfältigem Programm



**Zu dem Höhepunkten** der Kunstnacht gehörten die Auftritte der verschiedenen Ensembles der Schule. – Foto: Frieling

**Burghausen.** Dass der Schulhof an einem Freitagabend voller Leben ist, dürfte am Kurfürst-Maximilian-Gymnasium (Kumax) nicht allzu häufig vorkommen. Anders war es am vergangenen Wochenende zur alljährlichen Kunstnacht. Viele Schüler von früher und heute, Eltern und Lehrer kamen zu dem Event mit Tradition. Auch die paar Regentropfen, die zwischenzeitlich vom Himmel fielen, konnten den Besucherstrom nicht stoppen.

Zu sehen gab es viel, die Schüler des Kumax hatten ein volles Programm mit Kunst, Kulinarik und Kultur auf die Beine gestellt. Die ganze Schule habe sich beteiligt und so gut wie jeder Schüler seinen Beitrag geleistet, sagt Gunther Hinterdobler, Fachschaftsleiter für Musik am Kumax. „Das alles ist von den Schülern für die Schulgemeinschaft gemacht worden.“ Auf den Einsatz der Schüler könne man auch in diesem Jahr wieder stolz sein, fand Hinterdo-

bler. Generell sei die Kunstnacht etwas Einzigartiges, was er so von anderen Schulen nicht kenne.

So wurden für den Abend im Zeichen der Kunst und Kultur Klassenzimmer in Kinosäle umfunktioniert, in denen selbst gedrehte Kurzfilme zu sehen waren. An anderer Stelle fand ein Musikquiz statt oder es gab Ausstellungen mit Werken der Schüler. Auch das gastronomische Angebot auf dem von Lichterketten erhellten Schulhof haben die Schüler organisiert.

Im Zentrum der Aufmerksamkeit standen aber die Konzerte der verschiedenen Schulensembles. „Im Sommer ist das immer unsere große Aufführung“, sagte Hinterdobler. So kamen viele Zuschauer in die Aula der Schule, um dem Auftritt des gemischten Chors der Mittel- und Oberstufe zu lauschen. Zu später Stunde wurde es dann auch dem Schulhof noch einmal voll, als die Schulrockband „Flying Guitars“ auftrat. – tfr